

II-834 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

15.11.1967

389/J

A n f r a g e

der Abgeordneten H a b e r l , Ing. S c h e i b e n g r a f und Genossen
an den Bundesminister für Unterricht
wegen Wohnbauten für das Bundesrealgymnasium in Stainach.

-.---.---.--

Nicht zuletzt unter großer Mithilfe der Gemeinden des Bezirkes konnte in Stainach ein Bundesrealgymnasium errichtet werden, das derzeit bereits von über 600 Schülern besucht wird. Daraus geht die Berechtigung und die Wichtigkeit dieser Gründung hervor.

Der Lehrkörper gibt sich, was allgemein anerkannt wird, die größte Mühe, allerdings soll der Istbestand an Professoren weit unter dem Sollbestand liegen, sodaß immer wieder beträchtliche Schwierigkeiten beim Unterricht auftreten. Diese Schwierigkeiten sollen nicht zuletzt auch darauf zurückzuführen sein, daß es in Stainach für Mittelschullehrer kaum geeignete Wohnungen gibt und daß ein Teil der Professoren äußerst schlecht untergebracht ist. Dies führt dazu, daß kaum neue Mittelschullehrer für Stainach zu gewinnen sind und sogar die Gefahr weiterer Abwanderungen besteht.

In anderen Mittelschulorten sind daher auch eigene Wohnhäuser für Professoren errichtet worden. Da die Schule bereits jetzt wieder zu klein ist und kurze Zeit nach ihrer Eröffnung schon einige Klassen in ein anderes Gebäude verlegt werden mußten, werden auch diese Schwierigkeiten mit steigender Schülerzahl zunehmen. Es muß daher rechtzeitig alles getan werden, um die Leistungsfähigkeit dieser für den Bezirk Liezen so wichtigen Schule zu erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher die

A n f r a g e

- 1) Wann werden in Stainach Wohnungen für die Professoren des Bundesrealgymnasiums errichtet, und sind Sie bereit, für einen solchen Bau zu erträglichen Mietzinsen einzutreten?
- 2) Welche Maßnahmen sind beabsichtigt, um den Sollbestand an Professoren in Stainach zu erreichen?
- 3) Bestehen Pläne zur Vergrößerung des Bundesrealgymnasiums Stainach, und wenn ja, wann sollen diese verwirklicht werden?

-.---.---.--